

## Presseinformation

18. März 2025

### 19. „Loisiarte“ im Loisium Langenlois ab 27. März

#### „Unterwegs“ mit Kammermusik und Literatur

In seiner 19. Ausgabe stellt Intendant Christian Altenburger das „Loisiarte“-Festival im Loisium Langenlois unter das Motto „Unterwegs“: Tonangebend sind dabei von Donnerstag, 27., bis Sonntag, 30. März, Manuela Kerer sowie Helmut Schmidinger, zudem tragen Philipp Blom, Petra Morzé, Erwin Steinhauer und Julia Stemberger ausgewählte Literatur vor.

Von der italienischen Künstlerin Manuela Kerer werden dabei drei Werke gespielt: das Klaviertrio „Bestie infernali!“, das „Gletscherquartett“ für Streichquartett sowie „Das Lauschen des Traumnetzes“ für Violine solo. Helmut Schmidinger hat für diese Ausgabe der „Loisiarte“ ein neues Werk für Klavierquartett geschrieben, darüber hinaus begleitet der Arnold Schoenberg Chor seine Komposition „Drei Momente über Motive aus dem Lied ‚Die Moorsoldaten‘“ für Chor und Klavier. Außerdem wird der Cellist Reinhard Latzko gemeinsam mit Studierenden das Stück „In Eile - wie immer“ von Schmidinger spielen, das er für acht Celli geschrieben hat.

Zudem erklingen bei den vier Konzerten am Donnerstag, 27., Freitag, 28., und Samstag, 29. März, jeweils ab 19 Uhr sowie am Sonntag, 30. März, ab 11 Uhr u. a. Pjotr Iljitsch Tschaikowskys Streichsextett d-moll op. 70, das „Souvenir de Florence“, sowie das Klavierquartett c-moll op. 60 und das Streichquintett G-Dur op. 111 von Johannes Brahms.

Die Literatur-Schiene der „Loisiarte“ startet, passend zum Motto des Festivals, mit Philipp Blom und seinem Buch „Eine italienische Reise“. Am zweiten Tag folgt Petra Morzé mit Auszügen aus Joachim Reibers „Triple ohne Tragik“ und „Die Leiden des jungen Werther“ von Johann Wolfgang Goethe. Tags darauf kommt Erwin Steinhauer nach Langenlois und liest aus Christoph Ransmayrs Erzählung „Zweiter Geburtstag“. Am letzten Tag rezitiert dann Julia Stemberger aus „Gut gegen Nordwind“ von Daniel Glattauer sowie - im Rahmen eines Kinderkonzertes ab 15 Uhr mit Antonin Dvořáks Streichtrio für zwei Violinen und Viola op. 75a, Jean-Marie Leclairs Sonate für zwei Violinen in e-moll und Claus-Dieter Ludwigs „Happy Birthday für Streichquartett“ - aus „Dschi-Dsche-i Dschunior“ von Christine Nöstlinger.



## Presseinformation

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter 02734/3450, e-mail [tickets@kulturlangenlois.at](mailto:tickets@kulturlangenlois.at) und [www.loisiarte.at](http://www.loisiarte.at).